Jahresversammlung des Schulausstellungsvereins

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **9 (1888)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-256402

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IX. Jahrgang. **Nr. 6.** Bern, 15. Juni 1888.

Preis per Jahr: Fr. 1. 50 (franco).

Der Pionier.

Anzeigen: per Zeile 15 Cts.

Mitteilungen aus der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern und Organ für den Arbeitsunterricht.

Erscheint am 15. jeden Monats.

Anzeigen nehmen entgegen die Annoncenexpeditionen *Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse* und *Orell Füssli & Cie.*

Neue Zusendungen:

1) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Aargau:
Jahresbericht pro 1886.
2) Von der Tit. Bezirksschule Balsthal:
Programm der Bezirksschule Balsthal pro 1887/88.
3) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Baselland:
Lehrplan für die Arbeitsschulen des Kantons Baselland.
4) Von dem Tit. eidgenössischen statistischen Büreau:
Pädagogische Prüfung bei der Rekrutirung im Herbst 1887.
5) Von Herrn Bichsel, Lehrer in Murten:
Schultisch mit Zeichnung.
6) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Waadt:
Compte-rendu pour 1887, Département de l'instruction publique et des cultes.
7) Von Herrn Früh, St. Gallen:
Heimatkunde von St. Gallen.
8) Von der Tit. Erziehungsdirektion von Genf:
Rapport du département de l'instruction publique 1885/86.
Loi sur l'instruction publique.
9) Von Herrn K. Grüringer:
Neue Musikzeitung und Musikalische Jugendpost.
10) Vom Tit. städtischen Gymnasium Bern:
Jahresbericht über das städtische Gymnasium Bern.
11) Vom Tit. schweizerischen Gewerbeverein, Zürich:
Achter Jahresbericht des schweizerischen Gewerbevereins. 1887.
12) Von der Tit. Musikalienhandlung Kirchhoff, Bern:
C. Pfister und C. Hess, Leichte Orgelsäze.
Rennefahrt, Gesangübung. Heft I.
13) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Luzern:
J. Bühlmann, Zweites Schulbuch für schweizerische Primarschulen. II. und III. Schuljahr.
Ch. Schnyder, Gesangbuch für die Primar- und Sekundarschulen. I. und II. Teil.
14) Vom Tit. Direktorat der Lerberschule, Bern:
18. Programm der Lerberschule in Bern auf 1. Juni 1888.
15) Von Herrn Müller, Basel:
12 Gypsmodelle.
16) Von Herrn Nager, Altdorf:
Sammlung der Aufgaben im schriftlichen Rechnen bei den schweizerischen Rekrutenprüfungen der Jahre 1880—87.
17) Von der Tit. ökonomischen Gesellschaft Bern:
Tätigkeitsbericht der ökonomischen Gesellschaft des Kantons Bern pro 1887.
18) Von Herrn F. Payot, libraire-éditeur, Lausanne:
J. Sahli, Deutsches Sprachbuch für französische Sekundar-, Real- und Progymnsialklassen.
19) Von der Tit. Verlagshandlung Rosenbaum & Hart, Berlin:
Globus mit dessen Beschreibung.
20) Von Herrn Sterchi, Oberlehrer, Bern:
Frey, Rechenbuch.
Joh. Niggeler, Das Turnen, sein Einfluss und seine Verbreitung.
Biographie de Albert de Haller.
21) Von Herrn Schuldirektor Tanner, Bern:
Jahresbericht über die Mädchensekundarschule Bern. 1888.
22) Bureau of Education Washington:
Proceedings of the department of superintendence.
23) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
Bericht der Vorsteherschaft der Schulsynode des Kantons Bern.
24) Von der Tit. Verlagshandlung W. Büchler, Bern:
Organisation und Ergebnisse der Lehrlingsprüfungen im In- und Auslande.

Jahresversammlung des Schulausstellungsvereins

am 31. Mai im «Bären» in Bern.

Herr Prof. Pflüger hielt einen höchst interessanten Vortrag über das Lesen im Lichte der Augenheilkunde, wobei nachgewiesen wurde, dass die bernischen Lesebücher mit ihrem zu kleinen und zu engen Druk den Anforderungen der Schulgesundheitspflege nicht entsprechen, dagegen diejenigen von Basel-Stadt und Hrn. Prof. Rüegg. Herr Prof. Pflüger erklärte sich auch bereit, einen Apparat, den Weber'schen Lichtmesser, den Lehrern zum Gebrauch zu geben; dieser Apparat zeigt in einfachster Weise, ob die Schulzimmer genügend beleuchtet sind. Der Vortrag wird im «Pionier» erscheinen. Hierauf wurden die gewöhnlichen Vereinsgeschäfte abgewikelt. Herr Fankhauser legte Rechnung ab über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Herr Schmid erteilte Auskunft über die Rechnung der Schulausstellung; beide Rechnungen werden im Jahresbericht veröffentlicht. Der Jahresbericht wurde vorgetragen von Herrn Sterchi, Präsident der Direktion. An Stelle des zurüktretenden Herrn Schuldirektor Schmid wurde in das Komite gewählt Herr Wernly, Gymnasiallehrer in Bern, die übrigen Mitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer bestätigt.

Montags den 4. Juni hielt das Komite Sizung und wählte als Vertreter des Vereins in die Ausstellungsdirektion den bisherigen Verwalter E. Lüthi, welcher wegen der beständigen Zunahme der Verwaltungsgeschäfte nicht mehr die notwendige Zeit hat, die Verwaltung zu besorgen.

Die Direktion wählte als Verwalter Frln. Emma König in Bern, welche nächstens ihr Amt antritt.

Vom 1. Juli an wird die Schulausstellung an allen Wochentagen nun auch vormittags geöffnet sein von 8—11 Uhr, nachmittags wie bis dahin von 1—4 Uhr.